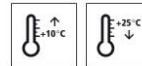


Technisches Merkblatt

StoPox WB 110

EP Beschichtung, wässrig, elektrisch leitfähig



Charakteristik

- | | |
|------------------|--|
| Anwendung | <ul style="list-style-type: none"> • innen • auf Bodenflächen • auf zementgebundenen erdberührten Untergründen • auf Magnesiaestrichen, Calciumsulfatestriche • als farbige Beschichtung für Industriebodenflächen • als Bestandteil des StoFloor Cleanroom System 7 |
|------------------|--|

- | | |
|----------------------|---|
| Eigenschaften | <ul style="list-style-type: none"> • elektrisch leitfähig gemäß EN 1081, EN 61340-4-1 • mechanisch widerstandsfähig • sehr gute Wasserdampfdurchlässigkeit: Klasse I |
|----------------------|---|

- | | |
|--------------|--|
| Optik | <ul style="list-style-type: none"> • seidenmatt |
|--------------|--|

- | | |
|--------------------------------|---|
| Besonderheiten/Hinweise | <ul style="list-style-type: none"> • Produkt entspricht EN 1504-2 • Produkt entspricht EN 13813 |
|--------------------------------|---|

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Haftzugfestigkeit	EN 1542	> 2,0 MPa	
Biegezugfestigkeit	EN ISO 178	> 20 MPa	
Shore-D-Härte	DIN 53505-D/EN ISO 868	75 - 85	bestimmt für ca. RAL 7032
Dichte (Mischung 23 °C)	EN ISO 2811	1,85 - 1,97 g/cm ³	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

- | | |
|----------------------|---|
| Anforderungen | <p>Generell:</p> <ul style="list-style-type: none"> - trocken, tragfähig - frei von trennend wirkenden, arteigenen oder artfremden Substanzen |
|----------------------|---|

Technisches Merkblatt

StoPox WB 110

- Minderfeste Schichten entfernen.
- Die Anreicherungen von feinen Bestandteilen des Betons an der Oberfläche entfernen.

Trockener Untergrund:

- abhängig von der Druckfestigkeitsklasse
- trocken gemäß Definition der EN 1504-10

Untergrundtemperatur: mindestens +8 °C, 3 K über dem Taupunkt

Haftzugfestigkeit, Mittelwert: 1,5 N/mm²

Haftzugfestigkeit, kleinster Einzelwert: 1,0 N/mm²

Estrich:

- Der Zustand von Magnesiaestrichen und Calciumsulfateestrichen von Fachpersonal beurteilen lassen.

Vorbereitungen

1. Alle genannten Untergründe durch mechanische Verfahren vorbereiten, siehe "Untergrund, Anforderungen".

Beispiel:

- Kugelstrahlen
- Fräsen, anschließend Kugelstrahlen
- Strahlen mit festen Strahlmitteln -

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur

Verarbeitungstemperatur:

Mindesttemperatur: +10 °C

Maximaltemperatur: +25 °C

Relative Luftfeuchtigkeit:

Maximal: 85 %

Verarbeitungszeit

Bei +10 °C: ca. 60 Minuten

Bei +20 °C: ca. 30 Minuten

Bei +30 °C: ca. 15 Minuten

Mischungsverhältnis

Komponente A : Komponente B

A : B

100,0 : 10,0 Gewichtsteile

Materialzubereitung

Hinweise:

- Die Komponente A und die Komponente B werden im abgestimmten Mischungsverhältnis geliefert und gemäß den nachfolgenden Angaben gemischt.
- Die Reihenfolge der Handlungsschritte "Material zubereiten" einhalten.
- Die Materialtemperatur liegt zwischen +15 °C und +25 °C.

Technisches Merkblatt

StoPox WB 110

- Die Temperatur aller Komponenten liegt zwischen +15 °C und +25 °C.

Mischdauer:

- Die Länge der Mischdauer richtet sich nach der Materialtemperatur und der Umgebungstemperatur.
- Jedes Gebinde gleich lang mischen.

Mögliche Folgen einer zu langen oder zu kurzen Mischdauer:

- Wird das Produkt zu lange gemischt, verkürzt sich die Zeit für die Verarbeitung.

Material zubereiten:

1. Die Komponente A aufrühren.
2. Die Komponente B restlos zugeben.
3. Die Komponenten so lange mischen, bis der Härter gut verteilt ist, die Mischung homogen ist und eine schlierenfreie Masse entsteht.

Rührwerk: langsam laufendes Rührwerk, maximal 300 U/min

Mischdauer: mindestens 3 Minuten

4. Darauf achten, dass das Mischgerät die Bodenbereiche und die Randbereiche des Mischbehälters erfasst. Der Härter muss gleichmäßig verteilt sein.
5. Die Mischung in einen sauberen Behälter umfüllen. Die Komponenten nochmals mischen.

Verbrauch	Anwendungsart	ca. Verbrauch	
	pro mm Schichtdicke (ungefüllt)	1,9	kg/m ²
	empfohlener Materialauftrag	3,0 - 4,0	kg/m ²
Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.			
Beschichtungsaufbau	1. Untergrund vorbereiten.		
	2. Grundieren: StoPox WG 100		
	3. Egalisationsspachtelung: StoPox WG 100		
	4. Selbstklebendes Leitband: StoDivers LB 100		
	5. Leitschicht applizieren: StoPox WL 110		
	6. Beschichtung applizieren: StoPox WB 110		
	7. Einpflegen: StoDivers P 110		
Applikation	1. Den Untergrund vorbereiten.		
	2. Grundieren:		
	- StoPox WG 100 - ca. 10 % mit Wasser verdünnen.		

Technisches Merkblatt

StoPox WB 110

- Das Produkt auftragen. Werkzeug: Gummischieber
- Das Produkt nachrollen und gleichmäßig verteilen. Werkzeug: kurzflorige Walze
- Verbrauch: ca. 0,3-0,5 kg/m², abhängig von der Rauigkeit des Untergrundes

3. Optional Egalisationsspachtel auftragen:

- StoPox WG 100
 - Produkt füllen: 1 : 0,5 Gewichtsteilen, StoPox WG 100 : StoQuarz 0,1-0,5
- Das Produkt auftragen. Werkzeug: Gummirakel
- Das Material scharf abziehen. Werkzeug: Glättkelle
 - Verbrauch StoPox WG 100 gefüllt: ca. 0,5-1,0 kg/m²
 - Überarbeitbar: bei +20 °C nach ca. 8-10 h

Hinweis:

- Wenn durch die Spachtelung kein Porenverschluss erreicht wird, müssen die noch vorhandenen Poren verschlossen werden, z. B. mit StoPox WG 100, StoDivers 100

4. Selbstklebendes Leitband:

- StoDivers LB 100
- Das Produkt auf den vorbereiteten Untergrund aufkleben.
- Die freien Enden senkrecht an den Wandflächen hochziehen und mit der Erdung verbinden.
- Die Stöße des Leitbands 5 cm überlappen.
- Optional: Der Anschluss an die Erdung kann auch mit dem Leitset erfolgen.

Produkt: StoDivers LS

Hinweis:

- Pro 100 m² Fläche ist ein Anschluss an die Erdung erforderlich.
- Die Anzahl und die Orte der erdungsfähigen Punkte muss der Elektroinstallateur festlegen.
- Die Anschlüsse der Leitbänder oder Leitsets an die Erdung dürfen nur von einem Elektroinstallateur ausgeführt werden.

5. Leitschicht applizieren:

- StoPox WL 110
- ca. 10 % mit Wasser verdünnen.
- Das Produkt gleichmäßig applizieren. Werkzeug: kurzflorige Walze
- Verbrauch: ca. 0,12-0,15 kg/m²

Hinweis:

- Den Erdableitwiderstand prüfen, bevor die Deckschicht aufgetragen wird. Somit wird die Funktionstüchtigkeit der Leitschicht sichergestellt.
- Erdableitwiderstand: StoPox WL 110 maximal 50 Kiloohm

6. Beschichtung applizieren:

- StoPox WB 110
- Das Produkt applizieren. Werkzeuge: Zahnkelle, Rakel: mit Dreieckszahnung, Gummirakel mit grober Zahnung
- Das Produkt gleichmäßig verteilen und nachrollen. Werkzeuge: Entlüftungswalze

Technisches Merkblatt

StoPox WB 110

- Verbrauch: ca. 1,8–2,0 kg/m² und mm Schichtdicke

7. Einpflegen:

- StoDivers P 110
- Das Produkt gleichmäßig und dünn applizieren. Werkzeug: feuchter Wischmopp
- Das Produkt ca. 1 h trocknen lassen.
- Das Produkt quer zum vorherigen Arbeitsgang applizieren.
- Verbrauch: ca. 40-80 ml/m²

Hinweis:

- Für die wöchentliche Unterhaltsreinigung, dem letzten sauberen Putzwasser ca. 5 % StoDivers P 110 zugeben.

Verarbeitung:

- Direkte Sonneneinstrahlung, hohe Temperaturen und Zugluft während der Applikation vermeiden.
- Messen der Ableitfähigkeit: Frühestens 1 Woche nach Ausführung der Beschichtungsarbeiten

UV-Belastung, Farbtonabweichung:

- Die auftretende Vergilbung unter UV-Belastung beeinträchtigt die technischen Eigenschaften nicht.
- Die zur Gewährleistung der elektrischen Leitfähigkeit eingesetzten Fasern sind sichtbar und stellen keinen optischen Mangel dar.
- Je nach Exposition der Chemikalien können Verfärbungen auftreten, die jedoch die technische Funktion der Beschichtung nicht beeinträchtigen.

Anforderungen an den Personenschutz:

- Bei Anforderungen an den Personenschutz gemäß VDE 0100-410 die Beschichtungsaufbauten der aktuellen StoCretec Broschüre entnehmen: Leitfähige Bodenbeschichtungssysteme

Verarbeitung von wässrigen Beschichtungssystemen:

- Auf ausreichenden Luftwechsel achten. Zugluft vermeiden.
- Unterschiedlicher Materialauftrag, zu hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen können zu optischen Beeinträchtigungen führen, z.B. Glanzgradunterschiede.

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Durchgehärtet:

Bei +23 °C: nach 5 Tagen

Bei +10 °C: nach 7 Tagen

Überarbeitungszeit:

Bei +10 °C: ca. 24 h

Bei +20 °C: ca. 16 h

Bei +30 °C: ca. 12 h

Technisches Merkblatt

StoPox WB 110

Reinigung der Werkzeuge Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Die allgemeinen Verarbeitungshinweise beachten:
 - siehe www.stocretec.de, Produkte
 - siehe Technisches Handbuch, Anhang

Leistungserklärung, CE- Kennzeichnung:
 - Leistungserklärung: siehe www.stocretec.de
 - Der in der Leistungserklärung angegebene Verschleißwiderstand bezieht sich auf den glatten, nicht abgestreuten Belag.

Liefern

Farbton RAL - Farbtonfächer, große Farbtonvielfalt, begrenzt tönbar nach StoColor System

Verpackung Eimer und Dose

Lagerung

Lagerbedingungen Trocken und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerdauer Die beste Qualität im ungeöffneten Originalgebinde wird bis zum Ablauf der Mindesthaltbarkeit gewährleistet. Dies kann der Chargen-Nr. auf dem Gebinde entnommen werden. Erläuterung der Chargen-Nr.:
 Ziffer 1 = Endziffer des Jahres, Ziffer 2 + 3 = Kalenderwoche Beispiel:
 2450013223 - Lagerdauer bis Ende 45.KW in 2022
 Siehe Verpackung des Produktes

Kennzeichnung

Produktgruppe Wässrige Beschichtung

GISCODE RE30

Sicherheit Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig. Sie erhalten bei Erstbezug ein EG-Sicherheitsdatenblatt. Bitte beachten Sie die Informationen zum Umgang mit dem Produkt, der Lagerung und Entsorgung.
 Umgang mit Epoxidharzen: "Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen", sowie
 Prüfbericht: "Prüfbericht zur Schutzwirkung von acht Chemikalienschutzhandschuhen gegenüber EP-Beschichtungen",

Technisches Merkblatt

StoPox WB 110

Handschuhe: "Handschuhe für den Umgang mit lösemittelfreien Epoxidharzen" sowie
Schutzhandschuhe: "Die richtige Anwendung von Schutzhandschuhen"
<https://www.bgbau.de/themen/sicherheit-und-gesundheit/gefahrstoffe/umgang-mit-epoxidharzen/>

Herausgegeben von der:
BG BAU - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft
Hildegardstraße 29/30, 10715 Berlin
Tel. (+49) 30 85781-0, Fax. (+49) 800 6686688-37400, www.bgbau.de

Handlungshilfe zur Planung der Baustelleneinrichtung: "Wirtschaftliche und sichere Baustelleneinrichtung"

Herausgegeben von der:
Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA)
Friedrich-Henkel-Weg 1-25, D-44149 Dortmund
Tel. (+49) 231 9071-0, Fax. (+49) 231 9071-2454,
E-Mail: poststelle@baua.bund.de, Homepage: www.baua.de

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

StoCretec GmbH
Gutenbergstr. 6
D-65830 Kriftel

Tel.: +49 6192 401-104
stocretec@sto.com
www.stocretec.de